

IWKA Aktiengesellschaft
Karlsruhe
ISIN DE0006204407

JÄHRLICHES DOKUMENT GEMÄß § 10 WERTPAPIER- PROSPEKTGESETZ

für den Zeitraum 1. Januar 2006 bis 31. Dezember 2006

Das zum 1. Juli 2005 in Kraft getretene Wertpapierprospektgesetz („WpPG“) ordnet in § 10 an, dass börsennotierte Unternehmen mindestens einmal jährlich dem Publikum ein Dokument zur Verfügung stellen, das alle Informationen enthält oder auf sie verweist, die das Unternehmen in den vorausgegangenen 12 Monaten auf Grund bestimmter kapitalmarktrechtlicher Vorschriften veröffentlicht oder dem Publikum zur Verfügung gestellt hat.

Für den Zeitraum vom **1. Januar 2006 bis zum 31. Dezember 2006** machen wir gemäß § 10 WpPG die folgenden Angaben:

AD-HOC MITTEILUNGEN GEM. § 15 WPHG:

Ad-hoc Mitteilung vom 22. Dezember 2006:

Vorsitzender des Vorstands der Gesellschaft

Herr Wolfgang-Dietrich Hein legt nach Umsetzung der Restrukturierung des IWKA Konzerns sein Mandat als Vorsitzender und Mitglied des Vorstands sowie als Arbeitsdirektor der IWKA Aktiengesellschaft mit Ablauf des 31.12.2006 nieder.

Der Aufsichtsrat dankt Herrn Hein für die geleistete Arbeit und die erfolgreiche Restrukturierung des IWKA Konzerns.

Als neuen Vorsitzenden des Vorstands und Arbeitsdirektor ab dem 01.01.2007 hat der Aufsichtsrat einstimmig Herrn Gerhard Wiedemann bestellt. Herr Wiedemann ist seit dem 01.04.2006 Mitglied des Vorstands der Gesellschaft und verantwortet den Geschäftsbereich Anlagen- und Systemtechnik (Automotive) mit Sitz in Augsburg.

VORSITZENDER DES AUFSICHTSRATS:
Dr. Rolf Bartke

VORSTAND:
Dipl.-Ing. Gerhard Wiedemann
(Vorsitzender)
Dr. Jürgen Koch
Dipl.-Math. Bernd Liepert

Amtsgericht Mannheim, HRB 100094

Ad-hoc Mitteilung vom 24. November 2006

Verkauf der Boehringer-Gruppe

Der IWKA Konzern hat sämtliche Gesellschaften der Boehringer-Gruppe verkauft. Käufer sind Gesellschaften aus der MAXCOR-Gruppe. Bedingung für den Vollzug des Kaufvertrages ist lediglich noch die Genehmigung durch das Bundeskartellamt.

Die Desinvestition wird das Ergebnis aus Discontinued Operations des IWKA Konzerns im Geschäftsjahr 2006 - zusätzlich zu den zum 30.06.2006 bereits berücksichtigten Wertberichtigungen - mit weiteren Verlusten von ca. EUR 20 Mio. belasten. Neben den Transaktionskosten handelt es sich hierbei überwiegend um nicht liquiditätswirksame Aufwendungen.

Die Boehringer-Gruppe umfasst die Boehringer Werkzeugmaschinen GmbH, die Boehringer Werkzeugmaschinen Vertriebsgesellschaft mbH, die FMS Drehtechnik Schaffhausen AG, Schweiz, die UBJ-Boehringer Inc., Kanada, und die George Fischer-Boehringer Corporation, USA.

Ad-hoc Mitteilung vom 22. September 2006

Weitere Fokussierung des IWKA Konzerns

Der IWKA Konzern wird sich im Rahmen seiner Strategie der Fokussierung auf Kernkompetenzen weiter konzentrieren und prüft eine stärkere Ausrichtung auf den Geschäftsbereich Anlagen- und Systemtechnik (Automobiltechnik) sowie den Geschäftsbereich Robotertechnik.

In diesem Zusammenhang prüft der Vorstand Möglichkeiten zur Veräußerung der Verpackungstechnik.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat diesem Konzept in seiner Sitzung am 22.09.2006 zugestimmt.

Ad-hoc Mitteilung vom 3. August 2006

Zusätzliche Wertberichtigungen bei Discontinued Operations Personelle Veränderung im Vorstand der IWKA Aktiengesellschaft

Aus der angekündigten weiteren Bereinigung des Portfolios ergibt sich zum 30. Juni 2006 ein Wertberichtigungsbedarf von über 50 Mio. EUR, der zu einem wesentlichen Fehlbetrag im ersten Halbjahr 2006 führt. Gesellschaften, die die gesteckten Renditeerwartungen nicht erfüllen, wurden per 30. Juni 2006 in die Discontinued Operations umgegliedert und sollen desinvestiert werden. Obige Wertberichtigungen ergeben sich aus den geplanten Veräußerungen der ARO-Schweisszangen-Gruppe (Geschäftsbereich Automobiltechnik), der GSN Maschinen-Anlagen-Service GmbH (Automobiltechnik), der HASSIA-Redatron GmbH (Verpackungstechnik) und der Boehringer Gruppe, letztere war bereits den Discontinued Operations zugeordnet worden.

Dagegen hat sich das vergleichbare operative Ergebnis in den Kerngeschäftsfeldern (Continuing Operations) in den ersten sechs Monaten dieses Geschäftsjahres wie erwartet deutlich verbessert. Gleiches gilt für den Cashflow.

Der Zwischenbericht zum 30. Juni 2006 wird am 8. August 2006 veröffentlicht.

VORSITZENDER DES AUFSICHTSRATS:
Dr. Rolf Bartke

VORSTAND:
Dipl.-Ing. Gerhard Wiedemann
(Vorsitzender)
Dr. Jürgen Koch
Dipl.-Math. Bernd Liepert

Amtsgericht Mannheim, HRB 100094

Herr Dieter Schäfer wird mit Ablauf des 31. August 2006 im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat aus dem Vorstand der Gesellschaft ausscheiden. Die Zuständigkeit für den Geschäftsbereich Verpackungstechnik wird der Vorsitzende des Vorstands, Herr Wolfgang-Dietrich Hein, in Personalunion übernehmen. Die Entscheidung des Aufsichtsrats wurde am 3. August 2006 getroffen.

Der Prüfungsausschuss des Aufsichtsrats hat sich am gleichen Tag mit dem Entwurf des Zwischenberichts der IWKA Aktiengesellschaft zum 30. Juni 2006 befasst.

Ad-hoc Mitteilung vom 24. April 2006

Begebung einer Wandelschuldverschreibung

Die IWKA Aktiengesellschaft wird heute im Wege einer Privatplatzierung über ihre 100 %ige niederländische Tochtergesellschaft IWKA Finance B.V. eine Wandelschuldverschreibung mit Wandlungsrecht auf bis zu 2.660.000 neue Aktien der Gesellschaft mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von bis zu EUR 6.916.000 unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre platzieren. Die Platzierung wird im Wege eines Accelerated Bookbuildings an institutionelle Investoren erfolgen. Im Rahmen des Bookbuildings werden der Wandlungspreis und der Gesamtnennbetrag festgelegt; der Zinssatz beträgt 3,75% p.a.. Die Ausgabe erfolgt in einer Stückelung von je EUR 50.000 und mit einer Laufzeit von 5,5 Jahren. Eine Börsennotierung der Anleihe ist im EuroMTF-Markt der Luxemburger Börse vorgesehen.

Die Wandelschuldverschreibung wird von der Dresdner Bank Aktiengesellschaft als Sole Bookrunner und Lead Manager und der Landesbank Baden-Württemberg als Co-Lead Manager bei institutionellen Anlegern außerhalb der USA (Regulation S) platziert. Im Rahmen der Platzierung hat sich die Dresdner Bank Aktiengesellschaft das Recht vorbehalten, Aktien der IWKA Aktiengesellschaft von einzelnen institutionellen Investoren bei anderen institutionellen Investoren zu platzieren.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot zum Kauf von Wandelschuldverschreibungen noch von Aktien noch die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wandelschuldverschreibungen oder Aktien in den Vereinigten Staaten dar. Die Wandelschuldverschreibungen (die "Wandelschuldverschreibungen") und die Aktien der IWKA Aktiengesellschaft (die "Aktien") dürfen nicht in den Vereinigten Staaten oder U.S.-Personen oder für Rechnung von U.S.-Personen (wie in der Regulation S des U.S.-amerikanischen Securities Act of 1933 in der jeweils gültigen Fassung (der "Securities Act") definiert) angeboten oder verkauft werden, es sei denn, sie sind registriert oder von der Registrierungspflicht gemäß dem Securities Act befreit. Die Wandelschuldverschreibungen und die Aktien sind nicht, und werden nicht, gemäß dem Securities Act registriert. Ein Angebot der Wandelschuldverschreibungen oder der Aktien in den Vereinigten Staaten könnte allein auf der Grundlage eines Prospekts und detaillierter Informationen über die IWKA Aktiengesellschaft sowie deren Management und Jahresabschlüsse erfolgen.

Ad-hoc Mitteilung vom 28. März 2006

Jahresergebnis 2005 Keine Dividendenzahlung Bestellung weiterer Vorstandsmitglieder Wechsel im Aufsichtsrat

1. Jahresergebnis 2005

Wie in der Ad-hoc-Meldung vom 29.12.2005 angekündigt, haben Buchwertverluste aus Discontinued Operations des IWKA Konzerns, der operative Verlust der Ex-Cell-O Gruppe und Einmalaufwendungen bei den Continuing Operations das Jahresergebnis 2005 in hohem Ausmaß belastet und zu einem hohem Verlust geführt. Die IWKA Aktiengesellschaft verzeichnet für das Geschäftsjahr 2005 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 191,4 Mio. und der IWKA Konzern einen Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 147,5 Mio.

VORSITZENDER DES AUFSICHTSRATS:
Dr. Rolf Bartke

VORSTAND:
Dipl.-Ing. Gerhard Wiedemann
(Vorsitzender)
Dr. Jürgen Koch
Dipl.-Math. Bernd Liepert

Amtsgericht Mannheim, HRB 100094

2. **Keine Dividendenzahlung**

Wegen des bei der IWKA Aktiengesellschaft entstandenen Jahresfehlbetrages entfällt die Ausschüttung einer Dividende für das Geschäftsjahr 2005.

3. **Bestellung weiterer Vorstandsmitglieder**

Zur stärkeren Integration der operativen Führung der Geschäftsbereiche des IWKA Konzerns in die IWKA Aktiengesellschaft sind Herr Gerhard Wiedemann, Vorsitzender der Geschäftsführung der KUKA Schweissanlagen GmbH, und Herr Bernd Liepert, Vorsitzender der Geschäftsführung der KUKA Roboter GmbH, vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 28.03.2006 zu weiteren ordentlichen Mitgliedern des Vorstands der IWKA Aktiengesellschaft mit Wirkung zum 01.04.2006 bestellt worden.

Ab 01.04.2006 besteht der Vorstand somit aus folgenden Personen:

- Herrn Wolfgang-Dietrich Hein: Vorsitzender des Vorstands; strategische Unternehmensentwicklung, Investor Relations, Öffentlichkeitsarbeit, Obere Führungskräfte des Konzerns und Recht; Arbeitsdirektor
- Herrn Dr. Jürgen Koch: Finanzen und Controlling
- Herrn Gerhard Wiedemann: Geschäftsbereich Automobiltechnik
- Herrn Bernd Liepert: Geschäftsbereich Robotertechnik
- Herrn Dieter Schäfer: Geschäftsbereich Verpackungstechnik

4. **Wechsel im Aufsichtsrat**

Nachdem der Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 28.03.2006 dem Vorschlag des Vorstands zur Restrukturierung des IWKA Konzerns zugestimmt hat, hat Herr Dr. Herbert Demel zur Vermeidung künftiger Interessenkonflikte mit Wirkung zum Ablauf der ordentlichen Hauptversammlung am 01.06.2006 sein Amt als Mitglied des Aufsichtsrats der IWKA Aktiengesellschaft niedergelegt. Die Vertreter der Anteilseigner im Aufsichtsrat schlagen der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft am 01.06.2006 vor, Herrn Prof. Dr. Ing. Gerd Hirzinger, Direktor des DLR Instituts für Robotik und Mechatronik, Seefeld, als Nachfolger für Herrn Dr. Demel zu wählen.

Ad-hoc Mitteilung vom 22. Februar 2006

Verkauf der Bopp & Reuther Sicherheits- und Regelarmaturen Gruppe

Im Rahmen der Maßnahmen zur Veräußerung des ehemaligen Geschäftsbereiches Prozesstechnik hat der IWKA Konzern die Bopp & Reuther Sicherheits- und Regelarmaturen Gruppe am 22.02.2006 mit Wirkung zum 01.01.2006 an eine Beteiligungsgesellschaft des Finanzinvestors Tequity GmbH, Frankfurt/Main, verkauft. Die Ergebnisauswirkung beträgt -4,5 Mio. EUR, welche weitestgehend in 2005 berücksichtigt wurde. Die Bopp & Reuther Sicherheits- und Regelarmaturen Gruppe hat im Jahr 2005 mit 250 Mitarbeitern Umsatzerlöse in Höhe von 41,3 Mio. EUR erzielt.

Damit ist der Verkauf sämtlicher Gesellschaften des ehemaligen Geschäftsbereiches Prozesstechnik des IWKA Konzerns abgeschlossen.

VORSITZENDER DES AUFSICHTSRATS:
Dr. Rolf Bartke

VORSTAND:
Dipl.-Ing. Gerhard Wiedemann
(Vorsitzender)
Dr. Jürgen Koch
Dipl.-Math. Bernd Liepert

Amtsgericht Mannheim, HRB 100094

STIMMRECHTSMITTEILUNGEN GEM. § 25 / 26 WPHG ▶▶ PDF Download

FINANZINFORMATIONEN

Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2005 mit Konzernabschluss und
Konzernlagebericht..... ▶▶ PDF Download

Jahresabschluss 2005 der IWKA Aktiengesellschaft und Lagebericht ▶▶ PDF Download

Zwischenbericht zum 1. Quartal 2006 ▶▶ PDF Download

Halbjahresbericht zum 30. Juni 2006 ▶▶ PDF Download

Zwischenbericht zum 3. Quartal 2006 ▶▶ PDF Download

Anteilsbesitzliste des IWKA Konzerns zum 31. Dezember 2005 ▶▶ PDF Download

SONSTIGE INFORMATIONEN

Einladung zur Ordentlichen Hauptversammlung am 1. Juni 2006 ▶▶ PDF Download

Erklärung des Vorstands zu Tagesordnungspunkt 4 ▶▶ PDF Download

Gegenanträge, Begründung hierzu sowie Stellungnahme der Verwaltung ▶▶ PDF Download

Mitteilungen über beabsichtigte Änderungen der Satzung ▶▶ PDF Download

Finanzkalender der IWKA Aktiengesellschaft für die Geschäftsjahre 2006/2007 ▶▶ PDF Download

Für den Fall, dass ein hier angegebener Internetlink nicht verfügbar oder funktionsfähig sein sollte, halten wir die Information in gedruckter Form zur kostenlosen Ausgabe für Sie bereit. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an IWKA Aktiengesellschaft, Investor Relations, E-Mail: ir@iwka.de.

Karlsruhe, im April 2007
IWKA Aktiengesellschaft

VORSITZENDER DES AUFSICHTSRATS:
Dr. Rolf Bartke

VORSTAND:
Dipl.-Ing. Gerhard Wiedemann
(Vorsitzender)
Dr. Jürgen Koch
Dipl.-Math. Bernd Liepert

Amtsgericht Mannheim, HRB 100094